

Zwei Menschen, endlich

von Marianne Zückler

Regie: Claudia Johanna Leist

Produktion: WDR 2012, 54 Minuten

Jutta ist Journalistin, Anfang 50, erfolgreich und lebenslustig. An das leidige Thema "Älterwerden" verschwendet sie kaum Gedanken. Bis sie eine Reportage darüber schreiben soll. Bei ihren Interviews stößt sie auf Sebastian, der unheilbar krank ist. Beide erkennen sich sofort wieder: Als junge Menschen in den 1980er-Jahren teilten sie gemeinsame Ideale und hatten viel mit ihrem Leben vor.

Jutta beschließt spontan, ihre Reportage auf Sebastians Umgang mit dem nahen Tod und dem "Nicht mehr Älterwerden können" zu fokussieren. Aber ihr Interesse ist nicht nur professionell. Ist es Liebe? Zwei Menschen haben sich gefunden - endlich. Auch Sebastian lebt wieder auf. Doch wie viel Zeit bleibt ihnen noch? Wie viel Zeit miteinander haben sie in der Vergangenheit verpasst? Und kann ihre gemeinsame Gegenwart diesen Fragen standhalten?

Jutta: Johanna Gastdorf

Sebastian: Bernhard Schütz

Hannah: Leyla Margareta Jafarian

Kerstin: Susanne Pätzold

Tim: Markus Scheumann

Rebecca: Camilla Renschke

Schwester Andrea: Caroline Schreiber

Roberto: Oscar Ortega Sánchez

Anrufer 1: Walter Renneisen

Anruferin 1: Marianne Rogee

Salsatänzerin 1: Valentina Rekowski

Salsatänzerin 2: Gabriela Börschmann

Salsatänzerin 3: Isabel Koch